

Letters from my heart

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Dear Iruka...	2
Kapitel 1: My Beloved Dolphin	4
Kapitel 2: Where's the letter gone?	7
Kapitel 3: a letter for kakashi	10
Kapitel 4: Die Antwort	12

Und deswegen, weil du all das niemals erfahren sollst, wirst du diesen Brief nie in deinem Briefkasten haben. Er wird nicht unter deiner Tür durchgeschoben, noch nicht einmal heimlich in den Missionsberichten versteckt. Ich habe darüber nachgedacht, das alles zu machen, aber ich habe mich dagegen entschieden. Warum ich trotzdem schreibe, fragst du dich vielleicht. Ganz einfach: Damit ich mich besser fühle. Damit ich wenigstens irgend jemandem mal gesagt habe, auch wenn es nur ein weißes, leeres Stück Papier ist oder der Kaktus, der mir von der Fensterbank aus zugucken kann. Das klingt vielleicht kindisch und weibisch, aber man kann super mit ihm reden und er kann gut zuhören. Jedes mal, wenn ich wieder einmal gemerkt habe, dass da nie mehr zwischen uns sein wird, dass du niemals das selbe empfinden wirst wie ich es tue, ist er da und hört sich meine Schimpftiraden an. Keine Angst, ich beschimpfe nicht dich, sondern mich. Weil ich ein Feigling bin. Weil ich mich wie ein verliebtes, kleines Mädchen benehme. Weil ich mit einem Kaktus rede. Weil der einzige, dem ich meine Probleme anvertraue, ein roter Stift und ein weißer Bogen Papier sind. Weil sich so niemals etwas ändern wird und weil ich mich einfach nur zum Affen mache!

Verstehst du was ich meine? Warst du auch schon einmal unglücklich verliebt? Obwohl ich das nicht glaube. Du bist liebenswert, kinderfreundlich und herzengut, so dass man dich einfach lieben muß. Du bist klug, hübsch und ausgeglichen, all das was ich niemals sein werde. Du bist vielleicht ein bisschen naiv, arbeitest viel und wahrscheinlich bist du jedem ein guter Freund, aber eins weiß ich ganz sicher: Du wirst niemals meine Gefühle und Gedanken teilen!

In Liebe,

dein Kakashi Hatake

^°

So, das war dann jetzt erst einmal der Prolog und wenn ich dann ein paar Kommis bekomme und ihr mehr wollt, werde ich schon bald weiterschreiben an ‚Letters from my heart‘ – dem Seelenstrip von Kakashi :P

Ich überlege, ob ich abwechselnd einen Brief von Kakashi an Iruka und andersherum schreibe oder... Nee, doch nicht, aber was ich mache verrate ich euch glaube noch nicht!

Ich freue mich auf eure Kommentare... Und wehe ihr schreibt mir schon wieder nichts *sniff*

schließlich ist Naruto für dich wie ein Bruder oder Sohn, wer außer dir weiß das schon so genau. Auf jeden fall liegt er dir sehr am herzen, nicht wahr?

Ich denke du möchtest ihm sein Leben erleichtern, indem du für ihn da bist. Ich merke es, wenn du abends mit meinem Schüler zusammen Ramen essen warst, denn er ist am nächsten Tag beim Training nicht nur viel besser drauf, sondern kann sich besser konzentrieren und macht besser mit.

Erinnerst du dich an den Tag vor zwei Wochen als du uns beim üben zugesehen hast? Man konnte merken, dass Naruto sich viel mehr angestrengt hat als sonst! Ich vermute, dass er dir zeigen wollte was er kann und dass jedes deiner Lächeln ihn bestätigt hat. Ich danke dir dafür, denn Naruto braucht dringend jemanden oder etwas, das ihm Zuversicht gibt und einen Grund, all die Strapazen auf sich zu nehmen. Die einzige Person die ihm das Gefühl gibt etwas geschafft zu haben und ihm zeigt, dass er stolz auf Naruto ist, bist du.

Leider kann ich weder gut mit Kindern und Jugendlichen umgehen noch Gefühle so einfach zeigen wie du. Natürlich bin ich stolz auf jeden der Drei, wenn sie nach einem anstrengenden Trainingstag an dem sie mich schon mindestens fünf mal zur Hölle und noch viel, viel weiter gewünscht haben etwas großartiges erreicht haben. Und obwohl ich mich wirklich bemühe, ihnen das zu zeigen, klappt es nicht.

Aber das ich nicht mit Gefühlen umgehen kann siehst du ja schon an diesen Briefen – hier kann ich zwar alle meine geheimen Gedanken offen legen, aber niemand wird es jemals mitbekommen – meinen Kaktus lasse ich mal außen vor.

Habe ich erwähnt dass er eine Knospe hat? Noch kann ich leider nicht erkennen, welche Farbe die Blüte haben wird, aber ich freue mich schon darauf. Seit Jahren ist er mein treuer Begleiter, hat aber noch nie ein einziges Anzeichen dafür gegeben dass er blühen kann. Er ist nur immer größer geworden, der Geheimniskrämer! Vielleicht sollte ich ihm mal einen Kaktusfreund besorgen. Meinst du, dass er sich freuen würde? Dann wäre er nicht mehr so alleine auf meiner Fensterbank und würde nicht mehr alleine die Last meiner Probleme tragen, die ich jeden Tag auf ihn versuche ab zu rollen.

Ja, ich denke, ich werde ihm morgen einen Freund besorgen. Vielleicht frage ich dich sogar, ob du mir bei der Auswahl hilfst, wenn du auch wieder einmal in der Gärtnerei bist.

In der letzten Zeit bist du oft dort und kaufst dir regelmäßig bunte Blumensträuße. Sie sind schön, ich mag sie, deine Auswahl ist exzellent. Ob du auch bei Kakteen so einen guten Blick hast? Leider überleben andere Blumen oder Sträuße bei mir nie sehr lange, da ich es vergesse zu gießen... Schade um die hübschen Blüten! Aber wie ich gelernt habe ist auch mein Kaktus zu so etwas fähig!

Wenn ich jetzt aber zwei Kakteen habe, muß ich sie doch auseinanderhalten können! Ich muß ihnen Namen geben... Aber welche Namen kann man einem Kaktus geben? Was hältst du von Bloei (gespr.: blau) ? Das ist Niederländisch und heißt Blüte. Okay, es klingt wie ein Phantasiewort... Aber ich mag es irgendwie. Ich mag die Fantasie, denn

Kapitel 2: Where's the letter gone?

Hallo, hier bin ich wieder und nerve euch mit Kakteen, Vogelscheuchen und Delphinen und jage euch mit Kakashi und seinem Gesülze durch die nächsten Zeilen. Ich hoffe ihr lest es trotzdem, findet es hoffentlich einigermaßen okay und lasst mir auf jeden Fall einen Kommi da... Bitte!?!?!?

Geliebter Delfin!

Lange ist mein letzter Brief zwar noch nicht her, aber es ist schon wieder so viel passiert. Ich weiß nicht wie oft ich in der letzten Zeit Angst hatte, dass mein Herz so schnell schlägt dass ich einen Kreislaufkollaps kriege, und das alles nur wegen dir.

Ich kann mich nicht genau erinnern, wie es dazu gekommen ist, aber ich habe dich doch wirklich morgens auf dem Weg zum Training gefragt, ob du Nachmittags mit mir einen Kaktus für mein Zimmer aussuchen würdest. Im nächsten Moment wollte ich mich schon entschuldigen und die Einladung zurücknehmen, doch du hast so sanft und freundlich gelächelt und gesagt du würdest Nachmittags sowieso beim Training von Team sieben zuschauen wollen und dass wir ja danach gemeinsam losziehen könnten.

Und dann, ja dann hast du mich einfach stehen gelassen und bist fröhlich pfeifend und die Knospen der Bäume bewundernd weiter gegangen. Zu dem Zeitpunkt hättest du zum ersten mal in deinem Leben Kakashi Hatake mit offenem Mund und im Schockzustand sehen können, doch der hielt Gott sei Dank nicht lange. Aber dadurch wurde es nicht besser, denn ich wurde rot wie ein kleines, verliebtes Schulmädchen und mußte mir die Hand auf mein herz pressen damit es mir nicht davon rannte vor Freude.

Den ganzen langen Tag konnte ich es kaum abwarten, bis du endlich da warst. Du standest dort, in einiger Entfernung zu unserem Übungsplatz, und hast dir gerade einen neuen Zopf gemacht als ich dich bemerkte. Naruto wurde – endlich einmal – konzentrierter und schaffte doch endlich alle Aufgaben, die ich ihm stellte. Aber vielleicht habe ich das auch falsch in Erinnerung und das Training war grauenhaft... und nur du warst wunderschön. Ich kann nur hoffen dass meine Schüler nicht bemerkt haben, wie nervös und abwesend ich war!

Naruto wirkte total aufgekratzt als du, sobald ich das Ende des Tages verkündete, den Platz betreten hast. Er hat mir wirklich leid getan, als du ihm gesagt hast du würdest mit mir weggehen und könntest nicht mit ihm zu Abend essen. Hat es dich eigentlich gestört, als ich ihn gefragt habe ob er uns nicht begleiten möchte? Du sahst

zumindest sehr überrascht aus.

Der blonde Wirbelwind wirkte allerdings glücklich und wollte mir mindestens dreißig neue Kakteen aufschwätzen, alle in unterschiedlichen Formen, Farben und Größen. Am Ende haben wir dann doch nur zwei stachelige Gewächse gekauft.

Als wir endlich bezahlt hatten, war es schon lange Zeit fürs Abendessen und ich habe mich wirklich gefreut dass ich mit euch essen konnte. Du wirktest überrascht, dass ich nicht nur Narutos Vorschlag zusammen Ramen zu essen zugestimmt hatte sondern auch eine ordentliche Portion bestellte und als ich meine Maske zum Essen herunter zog, bekamst du riesige, ungläubig starrende Kinderaugen. Herr Gott noch mal, es hat mich total nervös gemacht wie du auf meinen Mund gestarrt hast! Gott sei Dank hast du dich dann aber nach ein paar endlosen Minuten dazu entschlossen, deine Aufmerksamkeit lieber deinem Essen zu widmen.

Obwohl, wo wir gerade schon bei Lippen sind. Ich wüsste nur zu gerne wie deine sich in der Realität anfühlen und wie sie schmecken. Ich vermute, dass sie nach Vanille schmecken und dass sie samtweich und warm sind... ich darf jetzt nicht in Tagträumereien versinken!

Jetzt erinnern mich meine drei Kakteen immer an diesen wundervollsten aller Abende. Die Blüte von meinem Kaktus ist endlich aufgegangen, und sie ist genau so zart rosa wie deine Wangen, wenn dir etwas peinlich ist. Ich habe mir überlegt, ihn doch nicht Bloei zu nennen. Er heißt jetzt Iruka. Soll ich dir verraten wie die beiden anderen heißen? Oder willst du mal raten? Genau, Kakashi und Naruto. Naruto ist noch sehr klein, auf jeden Fall im Gegensatz zu den anderen Beiden. Trotzdem muß ich ihn wohl bald umtopfen. Er ist dick und kugelig und seine langen Stacheln sehen hart und gefährlich aus, auch wenn sie in Wahrheit relativ weich sind.

Kakashi habe ich ganz nah zu Iruka gestellt, ich denke ihm gefällt es dort... unter Irukas Topf liegt der letzte Briefe, den ich an dich geschrieben habe, damit ich wenigstens das Gefühl habe als würde ich ihn dir zukommen lassen. Kindisch, oder? Ich habe ihn ihm sogar vorgelesen und während ich hier schreibe, steht er neben mir und schaut mir so zu sagen über die Schulter – Auch wenn Iruka dazu eigentlich zu klein ist.

Allerdings beunruhigt es mich etwas, das der erste Brief an dich verschwunden ist. Ich war der festen Überzeugung dass ich ihn entweder hier auf dem Schreibtisch habe liegen lassen oder dass ich ihn mitgenommen hatte, weil ich kurzzeitig überlegt hatte ihn dir doch – ich weiß allerdings nicht wie – zukommen zu lassen. Ich hoffe bloß, dass er irgendwo in meinem Chaos verschwunden ist und nicht irgendwo auf einer der Straßen Konohas herumliegt, schließlich würde jeder normale Bürger dieser Stadt ihn bei dir abliefern. Wieso mußte ich ihn auch bloß schon an dich adressieren? Mußte ich ihn denn ordentlich in einen Umschlag stecken? Oh man, ich habe sogar Herzchen um deinen Namen gemalt, wie peinlich ist das?

Ich glaube, ich muß dringend noch einmal meine Wohnung nach dem verhängnisvollen Briefumschlag durchsuchen. Aber was soll ich denn bloß tun wenn ich ihn nicht finde? Was soll ich tun wenn du ihn wirklich bekommen hast und mich darauf ansprichst?

Iruka, so sehr ich dich auch liebe, ich glaube ich muß mich mal eben ein bisschen selber umbringen... Das kann doch wohl nicht wahr sein!

Wenigstens der zweite Brief ist noch da und in Sicherheit...

Aber egal was mit dem Brief passiert ist, ich habe mir fest vorgenommen dich zu fragen, ob wir den Abend mit Ramen essen und plaudern noch einmal wiederholen sollen. Wenn ich meinen Mut in dieser chaotischen Welt wiedergefunden habe, frage ich dich schon Morgen. Oder Übermorgen. Aber irgendwann auf jeden Fall!

In Liebe

Kakashi Hatake

So, das war also das dritte Kapitel. Vielleicht wollt ihr ja entscheiden, ob Iruka denn den ersten Brief schon bekommen hat oder nicht.. ich bin nämlich noch nicht sicher... obwohl es ja schon sehr nett wäre, der Geschichte dadurch ein bisschen Schwung zu geben, oder?

Liebe Grüße, ich hoffe auf eure Kritik!

Kapitel 3: a letter for kakashi

Hallo und ein großes Entschuldigung dass die paar Leute, die sich für die Geschichte interessieren, so lange warten mussten. Ich versuche mich zu bessern, wirklich!

Das ist zwar jetzt ein wirklich sehr, sehr kurzes Kapitel aber ich finde, es passiert genug. Oder nicht? Könnt ihr mir ja sagen wenn ihr es gelesen habt.

Jeder der nen Kommi schreibt kriegt nen Kaktus seiner Wahl von Kashi, hat er versprochen ;)

Guten Tag, mein Schöner!

Ich weiß, dass ich dir lange nicht mehr geschrieben habe, aber ich bin noch immer panisch auf der Suche. Wonach, fragst du? Dumme Frage für einen so klugen Kopf für dich! Den ersten Brief von mir an dich natürlich! Ich habe meine Wohnung aufgeräumt – und sehr viele Sachen wiedergefunden, von deren Existenz ich bis dato nichts wusste – und trotz der Ordnung bleibt der Umschlag verschwunden!

Die letzten Tage bin ich hilflos durch die Stadt geirrt und habe jeden Weg nachvollzogen den ich an besagtem Tag gegangen bin! Ich glaube, ich werde ein bisschen paranoid. Ich trage seit dem nämlich die anderen Briefe immer direkt bei mir und überprüfe alle paar Stunden ob sie noch da sind, wo sie hingehören. A pro pos... |*****| (<- Tintenklecks) Wo sind sie? Okay, ab jetzt ist es amtlich: Meine Paranoia ist absolut berechtigt, denn vor zwei Stunden beim Abendessen waren sie noch da wo sie hingehören!

Verdammt, was soll ich denn tun? Okay, tief durchatmen klingt gut, mich beruhigen... Noch mal langsam. Beim Abendessen mit Naruto, Sakura und Sasuke waren sie noch da, ich habe das extra auf der Toilette überprüft. Danach bin ich sofort nach Hause gegangen um zu duschen... Oh Gott, ja, ich habe ja jetzt andere Sachen an...

Au verdammt, die Briefe sind wirklich weg! Oh man... Iruka, jetzt könnte ich wirklich deinen echten Rat gebrauchen. Dir würde doch mit Sicherheit etwas einfallen, wie ich meine Briefe finde, oder?

....

Ich bin verzweifelt. Ich bin den ganzen Weg von vorhin noch einmal abgelaufen, und wofür? Nichts, nada, niente. Nirgendwo auch nur der kleinste Hinweis auf einen meiner Briefe.

Oh, es klopft. Wer kommt mich denn um elf Uhr noch besuchen? Was wäre denn wenn

ich schon schlafe? Man, wieso gibt er nicht einfach auf?

....

Das war Naruto, er hat mir einen Briefumschlag mitgebracht, aber freue dich nicht zu früh mit mir. Das ist keiner von meinen verlorenen Briefen, Kleiner, der ist an mich adressiert! Wer schreibt mir denn bitte und lässt den Brief von Naruto dann mitten in der Nacht herbringen? Wer? Oh, Iruka, was ist bloß los in dieser Stadt? Nicht nur dass Briefe auf geheimnisvolle Weise verschwinden, jetzt tauchen auch plötzlich und unerwartet welche auf!

Auf dem Umschlag steht nur mein Vorname: Kakashi. Drum herum hat jemand einen Kaktus gemalt... Oh nein! Wer hat meine Briefe gelesen? Niemand, wirklich niemand weiß von meinen Kakteen. Nur die Briefe. Selbst Du und Naruto wissen nichts von meiner Liebe zu Kakteen, euch habe ich auch nur gesagt dass andere Pflanzen bei mir nicht überleben.

Hilfe! Was soll ich denn jetzt tun wenn sich irgend jemand über mich lustig macht? Obwohl, ich bin ein Ninja. Ich bring ihn einfach um die Ecke...

Wir lesen uns wenn ich herausgefunden habe, wem ich die Kehle durchschneiden darf...

Kakashi Hatake

Und, was ist eure Theorie? Wer hat die Briefe egefunden, wer hat sie gelesen und am wichtigsten natürlich: Wer hat die Antwort verfasst und was erwartet Kakashi im Umschlag?

Dies alles und noch viel mehr im nächsten Kapitel von ‚Letters from my heart‘ by illali – aber erst wenn ich mindestens 5 Kommis hab, also echt ey :P

Kapitel 4: Die Antwort

So, dieser Brief ist jetzt nicht von Kakashi, sondern an Kakashi. Aber das merkt man ja recht schnell, oder? Das wird jetzt zwar Unsinn und Fluff und Kitsch und alles, aber naja... ihr wollt es doch auch XD Hoffe ich zumindest... Denn das hier ist das letzte Kapitel zu ‚Letters from my heart‘, vielleicht kommt dann noch ein Epilog der kein Brief ist, das kommt ganz auf eure Kommentare an, ist ja wohl klar ;)

Alte Vogelscheuche!

Manchmal kannst du wirklich so verbohrt sein, du Holzkopf! Entschuldige bitte, ich sollte nicht sofort los schimpfen...

Ich war mehr als nur überrascht, als Naruto heute Abend mit drei Briefen in meiner Tür stand um sie mir zu geben und noch verwirrt dazu, denn wer sollte Herzchen um meinen Namen malen? Und dann drückt mir der Blondschoopf die Briefe in die Hand und meinte: „Lies sie und schreib ihm zurück, ja? Ich warte dann solange hier und kann den Postboten für euch spielen. Aber sag ihm, dass ich kein kleiner, kugelig und dicker Kaktus sein möchte!“

Kannst du dir vorstellen wie ich ihn angeschaut habe? Ganz ehrlich, ich habe ihn für verrückt gehalten. Obwohl, das habe ich vorher auch schon das ein oder andere mal... und jetzt eigentlich auch noch, denn er war verrückt genug zuzugeben dass er deine Briefe gelesen hat, obwohl du wahrscheinlich nicht sehr erfreut darüber sein wirst. Dann hat er sich jedenfalls auf mein Sofa geschmissen und die Füße hoch gelegt, während ich noch in der Tür stand. Naja, vielleicht kannst du dir jetzt vorstellen warum ich den Umschlag versiegelt habe!

Ich sitze auf jeden Fall im Moment im Schlafzimmer, weil mich Narutos Anwesenheit irgendwie nervös macht. Ich denke, sobald ich ihn aus den Augen lasse, steht er hinter mir und liest mit. Ich weiß nicht, sollte ich ihm mehr vertrauen?

Ich schweife ab. Zurück zu deinen Briefen, also. Da die beiden ersten Briefe schon älter sind, muss ich dir ja nicht mehr bestätigen dass meine Erkältung weg ist noch dass ich mich sehr wohl an den ‚Tag vor zwei Wochen‘ erinnere. Und übrigens, natürlich habe ich bemerkt dass Naruto sich besser verhält und anstrengt wenn ich dabei bin.

Um also auf deinen dritten Brief zu antworten: Ich fand unseren Nachmittag in der Gärtnerei auch sehr schön. Ich bin sehr froh, dass ich schnell genug zusagen konnte und du die Frage nicht mehr zurück ziehen konntest! Mich hat es ebenfalls traurig gestimmt, als Naruto so enttäuscht war weil ich seine Einladung zum essen ablehnen musste, denn ich hatte wirklich nicht damit gerechnet dass ausgerechnet du auf die Idee kommst ihn mit zu nehmen. Immerhin bist du sonst nicht so sehr darauf aus, deine Zeit mit ihm zu verbringen, nicht wahr? Aber ich muss zugeben, ich habe mich

sehr gefreut und ich denke, er auch.

Aber das erstaunlichste an diesem Tag war wirklich das Abendessen! Wie selbstverständlich hast du die Maske herunter gezogen... Obwohl du das sonst nie in der Öffentlichkeit tust! (Ich gehe davon aus, zu Hause nimmst du sie ab... zumindest zum Zähne putzen) Und so sehr ich mich schäme und jetzt wieder rot werde: Ja, ich habe dich angestarrt. Denn, naja, wie soll ich sagen...

Verdammt, Kakashi, wenn ich doch auch nur glauben könnte, du würdest diesen Brief nie bekommen! Dann wäre es so viel einfacher, über Gefühle zu schreiben... Ich bin einfach zu schüchtern für diese Welt! Kann mir mal jemand verraten wie ich es trotzdem geschafft habe Ninja zu werden und jeden Tag vor einer Klasse zu stehen?

Ich weiche schon wieder ab! Wieso bin ich eigentlich so nervös? Okay, tief Luft holen, Augen zu und durch. Kakashi Hatake, ich habe deinen Mund angestarrt, nicht nur weil ich dich das erste Mal ohne Maske gesehen habe, sondern auch weil ich mir vorgestellt habe ihn zu küssen. Du hast nämlich sehr schöne Lippen... Mindestens genauso schön wie alles andere an dir (bis auf deine Augen, die sind so geheimnisvoll und ziehen einen wie magisch magisch in ihren Bann) und ich kann absolut nicht verstehen wieso du sie versteckst. Schändlicher Weise bin ich kurzzeitig eifersüchtig gewesen, weil ich nicht der einzige war, der dich ohne Maske sieht... Aber Naruto und deine anderen Schüler waren laut deinen Briefen ja sogar schon öfter mit dir essen...

Um es also mal auf den Punkt zu bringen: Ich liebe dich, du Spinner, und du kannst dir gar nicht vorstellen wie sehr. Aber mal ganz ehrlich, wie groß war die Chance dass sich ein so großartiger und schöner Mann wie du für mich interessiert? Ich bin doch nur ich, der schüchterne, kleine Lehrer. Ich hätte nicht einmal erwartet dass du dir meinen Namen merken kannst, so unwichtig bin ich doch eigentlich... Und wie du siehst, habe ich auch kein Selbstbewusstsein.

Wahrscheinlich kann ich es deswegen immer noch nicht glauben, dass du mich – ausgerechnet mich! – lieben sollst. Obwohl es ein sehr schöner, ein viel zu schöner Traum ist, den ich nur zu gerne leben würde. Jahrelang habe ich davon geträumt und wenn ich mich gleich zum schlafen lege, werde ich wieder dein Gesicht ohne Maske vor mir haben und mir wünschen, dass es die Wirklichkeit wäre.

Naruto kommt rein und sagt, ich solle mal langsam fertig werden damit er dir meinen Brief bringen kann und obwohl ich diesen Brief lieber wegwerfen würde als ihn dir zu geben, bleibt er nicht nur hartnäckig sondern auch bei mir im Schlafzimmer. Einen ganz schön frechen Schüler hast du da, bring ihm mal Manieren bei!

In Liebe,

Iruka Umino

P.S.: Falls das hier nicht nur ein Traum ist, meine Klingel funktioniert nicht mehr und naja,

der Ersatzschlüssel liegt oben auf dem Türrahmen. Kein gutes Versteck, ich weiß, aber ich hatte kein besseres!

So, das war also der lang ersehnte Brief von Iruka mit einer ordentlichen Portion Kitsch, Unglaubwürdigkeit und Wahnsinn. Ich hoffe ihr mochtet es und ich hoffe mindestens genau so stark dass ihr mir den einen oder anderen Kommentar dazu hinterlasst. Natürlich besonders, weil ich doch wissen muss ob ein Epilog erwünscht ist oder nicht!